



Bautätigkeit

Bautätigkeit 2007
Bauvorhaben 2008

Statistische Mitteilungen Nr. 6/2008

Inhalt

Bautätigkeit 2007.....	1
Bauvorhaben 2008.....	5
Erläuterungen zur Erhebung.....	6
Statistischer Anhang: Gemeindeübersichten.....	7
Bauausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden	9
Reinzugang an Wohnungen und Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007.....	13
Neue und vorgesehene neue Wohnungen nach Arbeitsstand am 31.12.2007 und nach Gemeinden.....	17

Dienststelle für Statistik des Kantons Thurgau
Zürcherstrasse 177
8510 Frauenfeld
Telefon 052 724 23 96
Telefax 052 724 23 74
E-mail ulrike.baldenweg@tg.ch
Internet www.statistik.tg.ch

Autorin: Nicola Egloff
E-mail: nicola.egloff@tg.ch
Telefon: 052 724 23 61

Gestaltung: Andrea Greger

Die Statistischen Mitteilungen sind elektronisch unter
www.statistik.tg.ch verfügbar.

Diese Ausgabe der Statistischen Mitteilungen wurde im
September 2008 abgeschlossen.

Leichte Zunahme des Bauvolumens

Die Bauausgaben stiegen im Kanton Thurgau im Jahr 2007 nach der Seitwärtsbewegung im Vorjahr wieder leicht an. Dieser Anstieg dürfte vorwiegend auf die höhere Bauteuerung zurückzuführen sein. Die für das Jahr 2008 gemeldeten Bauvorhaben lassen eine stärkere Zunahme der nominellen Bauausgaben erwarten. Treibende Kräfte sind der Wohnungsbau und der industriell-gewerbliche Sektor.

Im Kanton Thurgau wurde 2007 wieder mehr in der Bauwirtschaft ausgegeben als im Vorjahr. Mit einem Zuwachs von nominal 2,8 % nahmen die Bauausgaben im Thurgau sogar etwas kräftiger zu als in der Gesamtschweiz (Grafik 1). Allerdings dürfte diese Zunahme hauptsächlich auf die gestiegene Bauteuerung zurückzuführen sein, die vom Bundesamt für Statistik gesamtschweizerisch auf rund 4 % geschätzt wird. Teuerungsbereinigt sind die Bauausgaben im Kanton Thurgau vermutlich um etwas mehr als 1 % gesunken.

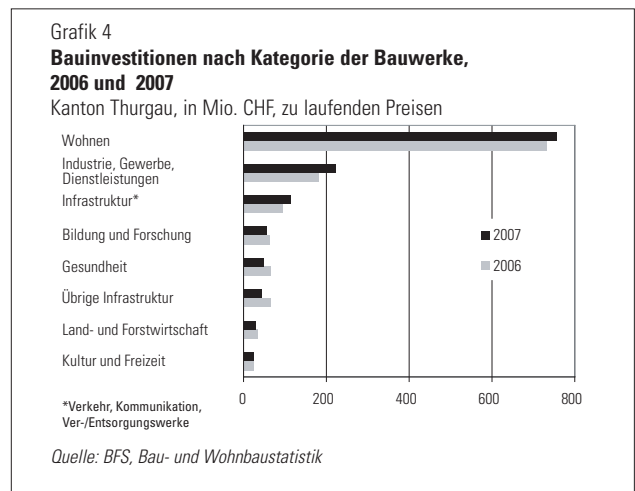
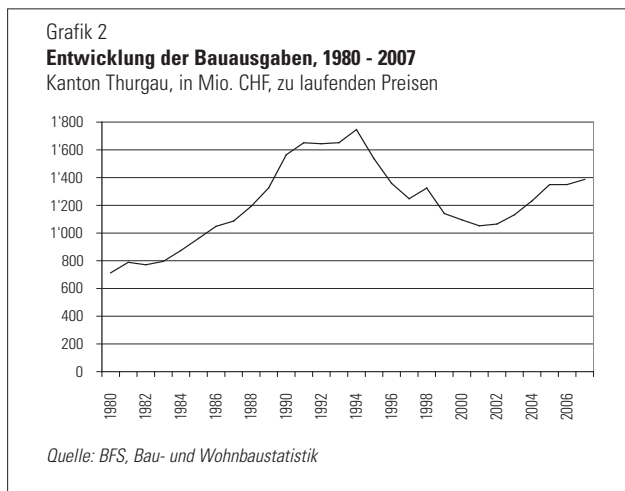
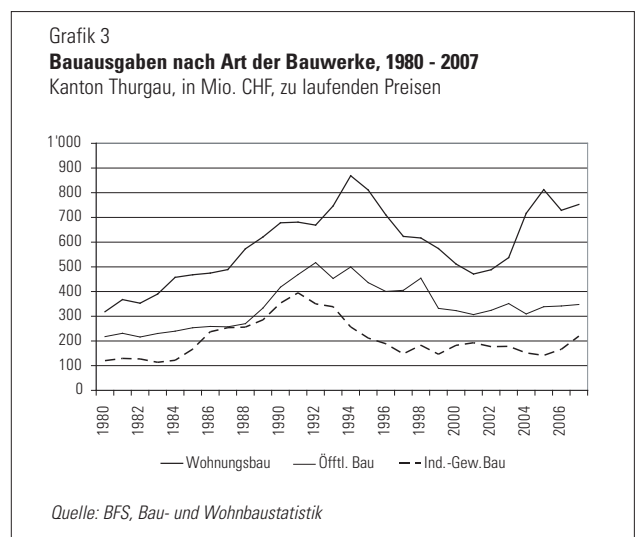
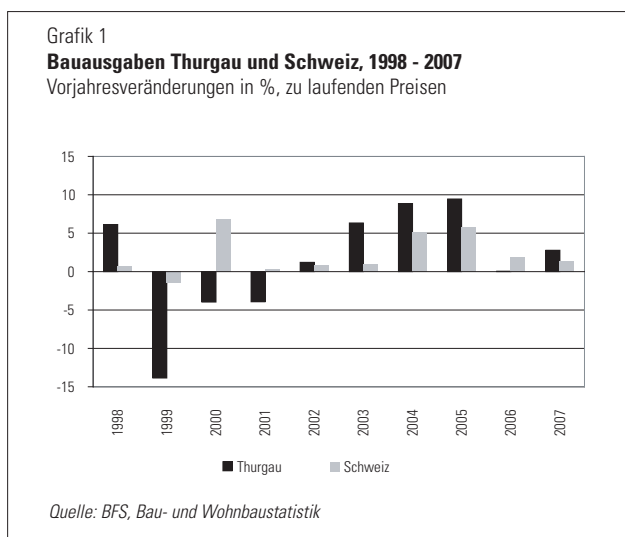
Insgesamt flossen im Kanton Thurgau 2007 knapp 1,4 Milliarden Franken in Bauprojekte. Dies ist deutlich mehr als beim letzten Wendepunkt im Jahr 2001 (unter 1,1 Milliarden Franken). In den Rekordjahren 1991-1994 hatte der Thurgau im Schnitt sogar 1,7 Milliarden Franken für Bauten ausgegeben (Grafik 2). Mit einem Volumen von 753 Millionen Franken (54 % der gesamten

Bauausgaben) dominiert der Wohnungsbau ungebrochen die Thurgauer Bauwirtschaft (Grafik 3).

Impulse vom industriell-gewerblichen Bausektor

Den stärksten Investitionszuwachs hatte 2007 der industriell-gewerbliche Bausektor zu verzeichnen. Mit einer Zunahme um 24 % stiegen die Investitionen auf 224 Millionen Franken. Wesentlich mehr gebaut wurde im Vorjahresvergleich auch im Bereich Infrastruktur (+ 22 %). Im Wohnbausektor legten die Investitionen im Jahr 2007 um moderate 3,3 % zu, nachdem sie 2006 kurzzeitig um 10 % gesunken waren.

Im Bereich Kultur/Freizeit sind die Bauinvestitionen in etwa gleich geblieben. In den restlichen Segmenten gingen sie zurück: Bildung/Forschung, Gesundheit, übrige Infrastruktur sowie Land- und Forstwirtschaft. In diesen Bereichen war im Vorjahr jedoch mehrheitlich viel investiert worden (Grafik 4).



Zuwachs dank Umbauten

Im Vergleich zum Vorjahr wurde 2007 sowohl mehr für Neubauten als auch für Umbauten ausgegeben (Tabelle 1). Die grösste Steigerung fand dabei zum zweiten Mal in Folge nicht bei den Neubauten, sondern bei den Umbauten statt.

Seit knapp 15 Jahren bewegen sich die Investitionen im Umbausegment auf einem ähnlichen Niveau, mit einer leichten Steigerung in den letzten vier Jahren. Volumenmässig ist jedoch das Neubausegment mit Abstand am bedeutendsten und bestimmt die Entwicklung der Bauwirtschaft (Grafik 5). Die für das Jahr 2008 gemeldeten Bauvorhaben deuten darauf hin, dass die Neubauten wieder an Fahrt gewinnen und die Umbauten im Wachstum überholen.

Hochbauinvestitionen steigen weiter

Das höhere nominale Bauvolumen war ausschliesslich auf den Hochbau zurückzuführen, wo 4,4 % mehr ausgegeben wurde. In den Tiefbau wurde hingegen weniger als im Vorjahr investiert (Tabelle 2).

Private Auftraggeber wichtigste Investoren

Private Auftraggeber¹ erhöhten ihre Bauinvestitionen im Jahr 2007 um 3,1 % auf rund eine Milliarde Franken (Tabelle 3). Das Wachstum ist allein auf die Investitionsbereitschaft der "Übrigen privaten Auftraggeber" zurückzuführen. In dieser Gruppe haben beispielsweise Kapitalgesellschaften, die nicht in der Bau- und Immobilienbranche tätig sind, 47 Millionen Franken in Bürogebäude investiert, fast gleich viel in Mehrfamilienhäuser (46 Mio. Fr.) und etwas weniger in Produktionsstätten (42 Mio. Fr.). Volumenmässig am meisten investierten die "klassischen Auftraggeber" wie Privatpersonen und

Bau- und Immobiliengesellschaften. Sie haben jedoch ihre Investitionen im Vergleich zum Vorjahr leicht reduziert.

Unter den öffentlichen Auftraggebern haben Bund und Kanton im Vorjahresvergleich leicht mehr in Bauprojekte investiert, während die Gemeinden ihre Bauinvestitionen etwas senkten (Grafik 6).

Tabelle 1
Bauausgaben nach Art der Arbeiten, 2007
Kanton Thurgau, zu laufenden Preisen

	Mio. CHF	Veränderung zum Vorjahr in %
Bauausgaben	1'387	2.8
Neubau	911	1.8
Umbau	392	5.7
Öfftl. Unterhaltsarbeiten	85	0.7

Quelle: BFS, Bau und Wohnbaustatistik

Tabelle 2
Bauausgaben nach Art der Bauwerke, 2007
Kanton Thurgau, zu laufenden Preisen

	Mio. CHF	Veränderung zum Vorjahr in %
Bauinvestitionen	1'302	2.9
Hochbau	1'171	4.4
Tiefbau	131	-8.5
Öffentliche Unterhaltsarbeiten	85	0.7
Hochbau	18	-13.5
Tiefbau	67	5.5

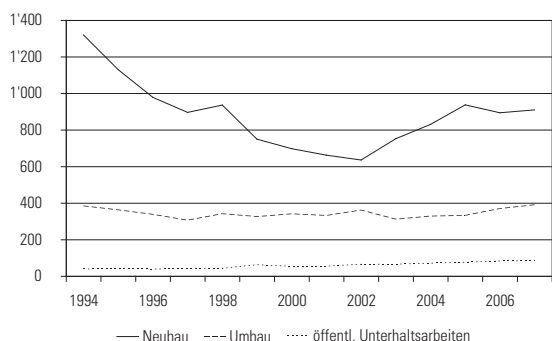
Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Tabelle 3
Bauinvestitionen nach Art der Auftraggeber, 2007
Kanton Thurgau, zu laufenden Preisen

	Mio. CHF	Veränderung zum Vorjahr in %
Private Auftraggeber	1'039	3.1
Öffentliche Auftraggeber	263	2.1

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Grafik 5
Bauausgaben nach Art der Arbeit, 1994-2007
Kanton Thurgau, in Mio CHF, zu laufenden Preisen



Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

¹ Zu den privaten Auftraggebern zählen Privatpersonen, kommerzielle Bau- und Immobiliengesellschaften und eine Kategorie der „Übrigen“, zu denen juristische Personen ausserhalb der Immobilienbranche gehören. Konkret verbergen sich in dieser Kategorie institutionelle Anleger, private Gas-/Elektrizitätswerke, Privatbahnen, Stiftungen, Vereine sowie Kapitalgesellschaften und Einzelfirmen ausserhalb der Immobilienbranche etc.

Lebhafte Bautätigkeit in den Bezirken Arbon, Kreuzlingen und Münchwilen

Die Bauausgaben (Bauinvestitionen plus öffentliche Unterhaltsarbeiten) entwickelten sich in den einzelnen Bezirken sehr unterschiedlich. Das mit Abstand kräftigste Wachstum erlebte der Bezirk Arbon. Hier haben sich die Bauausgaben 2007 im Vergleich zum Vorjahr fast verdoppelt. Die rege Bautätigkeit fand sowohl im öffentlichen, im industriell-gewerblichen Bau als auch im privaten Wohnungsbau statt. Zur Steigerung im Bezirk Arbon trugen vor allem die Gemeinden Romanshorn, Horn und Arbon bei.

Die Bezirke Kreuzlingen und Münchwilen haben, wenn auch in kleinerem Ausmass, ebenfalls zugelegt. In diesen beiden Bezirken waren die treibenden Kräfte der Tief- und Wohnungsbau, in Münchwilen trugen hauptsächlich Mehrinvestitionen im industriell-gewerblichen Bau zum Zuwachs bei. Weniger als im Vorjahr gebaut wurde u. a. in den Bezirken Bischofszell und Diessenhofen (Tabelle 4).

Fast jede zweite Gemeinde baute mehr als im Vorjahr

In 38 der 80 Gemeinden wurde im Jahr 2007 mehr für das Bauwesen ausgegeben als im Vorjahr. Prozentual stiegen die Bauausgaben in den Gemeinden Hefenhofen, Wäldi, Romanshorn, Hauptwil-Gottshaus und Uesslingen-Buch am kräftigsten. Es ist jedoch zu beachten, dass in kleinen Gemeinden bereits einzelne Bauobjekte massive Ausschläge in der Bauausgabenstatistik verursachen können.

Absolut sind die Bauausgaben in den Gemeinden Romanshorn (+ 63,1 Mio. Fr.), Sirnach (+ 24,1 Mio. Fr.), Bürglen (+ 18,7 Mio. Fr.), Horn (+ 13,5 Mio. Fr.) und Münsterlingen (+13,0 Mio. Fr.) am stärksten gestiegen. Ausschlaggebend waren kräftige Mehrinvestitionen in den Wohnungsbau. Hinzu kamen in einigen Fällen eine gestiegene industriell-gewerbliche Bautätigkeit (Romanshorn, Sirnach und Bürglen) sowie Mehrausgaben im öffentlichen Bau (Romanshorn, Bürglen).

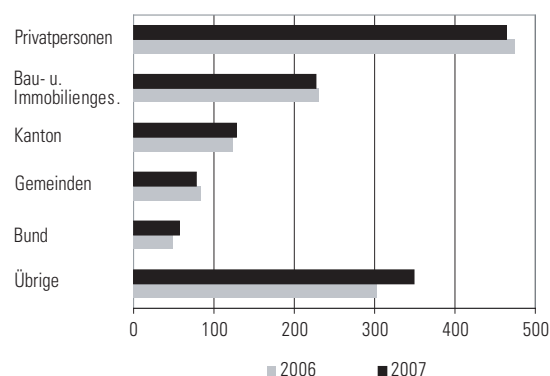
Weniger neue Wohnungen

Im Jahr 2007 wurden im Kanton Thurgau 1'342 Wohnungen (inkl. Einfamilienhäuser) neu erstellt. Dies sind 262 Wohnungen weniger als 2006. Dieser Rückgang verteilte sich über alle Wohnungsarten: von den Einzimmerwohnungen bis hin zu den Wohnungen mit sechs und mehr Zimmern (Grafik 7). Unter Berücksichtigung von Umbauten, Abbrüchen, Bränden usw. erhöhte sich der Wohnungsbestand um nur 1'338 Einheiten (im Vorjahr erhöhte sich der Wohnungsbestand um 1'640 Einheiten).

Ende 2007 zählte der gesamte Wohnungsbestand im Kanton Thurgau knapp 109'500 Wohneinheiten.

Grafik 6
Bauinvestitionen nach Kategorie der Auftraggeber, 2006 und 2007

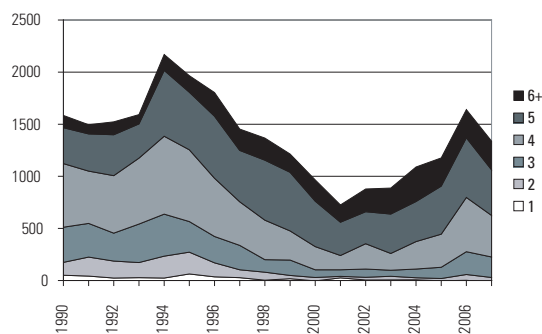
Kanton Thurgau, in Mio CHF, zu laufenden Preisen



Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Grafik 7
Jährlicher Reinzugang* an Wohnungen nach Anzahl Wohnräumen, 1990 - 2007

Kanton Thurgau, in Anzahl Wohneinheiten



* Zugang (durch Neubau oder Umbau) minus Abgang (durch Abbrüche, Brände etc.)

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Tabelle 4
Bauausgaben* nach Bezirk, 2007
Kanton Thurgau, zu laufenden Preisen

Bezirk	Mio. CHF	Veränderung zum Vorjahr in %
Arbon	259.9	49.0
Bischofszell	95.3	-18.8
Diessenhofen	26.5	-9.5
Frauenfeld	220.7	-1.4
Kreuzlingen	273.4	5.4
Münchwilen	195.4	5.2
Steckborn	93.3	-2.7
Weinfelden	164.6	-3.7

* Nur auf Gemeinden zuteilbare Bauausgaben

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

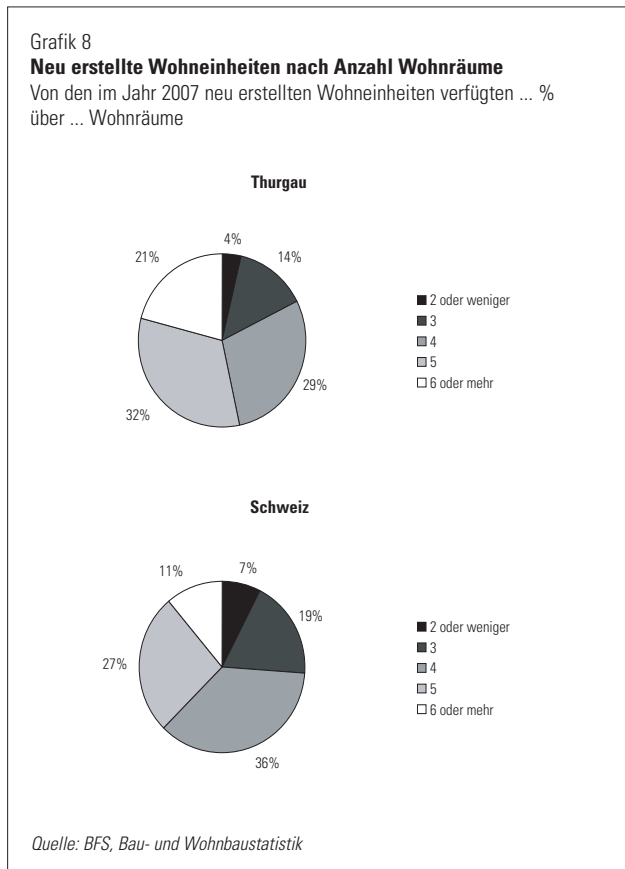
Viele neue Wohnungen am Bodensee, in Frauenfeld und im Süden

Am höchsten fiel der Reinzugang an Wohnungen (Neubauten plus Umbauten minus Abgänge) im Bezirk Kreuzlingen aus, wo der Wohnungsbestand um 2 % oder 373 Wohnungen wuchs. Überdurchschnittlich stark erhöhte sich der Bestand auch in den Bezirken Münchwilen (+ 1,6 %) und Steckborn (+ 1,4 %).

Im Gemeindevergleich nahm die absolute Zahl der Wohnungen in Kreuzlingen, Romanshorn und Frauenfeld am stärksten zu. Relativ zur Zahl der bestehenden Wohnungen hatten Bottighofen, Rickenbach und Münsterlingen den grössten Zuwachs (Tabelle 5).

Grosse Wohnungen sehr gefragt

Im Kanton Thurgau entstanden vor allem Wohnräume für Familien. Die Kategorie der Vierzimmer- und Fünfzimmerwohnungen² verbuchte den grössten Reinzugang (837 der 1'338 zusätzlichen Wohneinheiten oder 62 %). Jede zweite neu gebaute Wohnung hatte mindestens fünf Zimmer oder war ein Einfamilienhaus (Grafik 8). Damit wurden im Kanton Thurgau wesentlich mehr grosse Wohnungen neu erstellt als im gesamtschweizerischen Durchschnitt.



Anteil der Einfamilienhäuser wieder leicht gestiegen

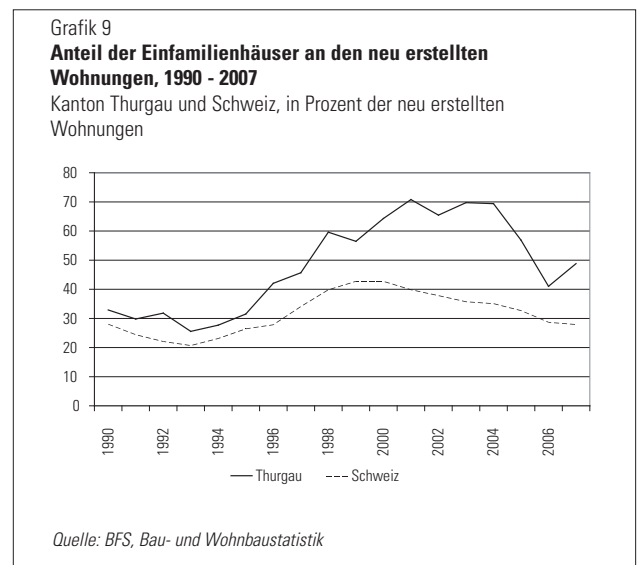
Im Jahr 2007 wurden 655 Einfamilienhäuser gebaut. Damit ist der Anteil der Einfamilienhäuser an den neu gebauten Wohnungen nach einer zweijährigen Abwärtsbewegung auf 49 % gestiegen.

Auf gesamtschweizerischer Ebene setzte sich hingegen der seit dem Jahr 2000 anhaltende Abwärtstrend weiter fort. Hier handelte es sich nur bei 28 % der neu erstellten Wohnungen um Einfamilienhäuser (Grafik 9).

Tabelle 5
Die fünf Gemeinden mit dem höchsten Reinzugang an Wohnungen, 2007

Gemeinde	Reinzugang an Wohnungen	
	In Anzahl Wohnungen	In % des Wohnungsbest. am 31.12.2006
<i>Grösster absoluter Reinzugang:</i>		
Kreuzlingen	183	2.0
Romanshorn	116	2.6
Frauenfeld	89	0.8
Bottighofen	62	6.9
Eschlikon	46	3.0
<i>Grösster relativer Reinzugang:</i>		
Bottighofen	62	6.9
Rickenbach	41	3.5
Münsterlingen	42	3.1
Eschlikon	46	3.0
Sommeri	6	2.9

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik



² Der Begriff „Wohnungen“ umfasst auch die Einfamilienhäuser.

Optimistischer Ausblick auf 2008

Die für das Jahr 2008 gemeldeten Projekte deuten auf ein positives Baujahr 2008 hin. Die geplanten Bauausgaben lagen per Ende 2007 rund 25 % über dem Vorjahreswert. Der Schwung wird vor allem im Neubaubereich erwartet. Die Resultate der Erhebung weisen auf vermehrte Investitionen sowohl in den Wohnungsbau als auch in den industriell-gewerblichen Sektor hin (Tabelle 6).

Auf gesamtschweizerischer Ebene stehen die Zeichen zwar ebenfalls auf Wachstum, allerdings fällt die Dynamik mit rund 6 % viel geringer aus als im Kanton Thurgau.

Tabelle 6

Bauvorhaben für das Jahr 2008

Kanton Thurgau, zu laufenden Preisen

	Mio. CHF	Veränderung zum Vorjahr in %
Bauausgaben	1'703	23.5
Neubau	1'209	24.5
Umbau	386	17.9
Öffentl. Unterhaltsarbeiten	109	34.8
Bauinvestitionen	1'595	22.8
Nach Art der Bauwerke		
Hochbau	1'490	24.9
Tiefbau	104	-0.9
Nach Auftraggeber		
Öffentl. Auftraggeber	192	-8.3
Private Auftraggeber	1'403	28.8
Nach Kategorie der Bauwerke		
Wohnen	994	33.4
Industrie, Gewerbe, Dienstl.	371	30.9
Übrige	230	-14.9

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Zur Erhebung

Die Bau und Wohnbaustatistik ist eine jährliche Erhebung des Bundes. Sie wird durch das Bundesamt für Statistik (BFS) in Zusammenarbeit mit den Kantonen durchgeführt.

Die Statistik gibt Auskunft über die tatsächlichen Bauausgaben bzw. -investitionen im Berichtsjahr und über die vorgesehenen Bauausgaben bzw. -investitionen im folgenden Jahr sowie über die jährlichen Schwankungen des Wohnungsbestandes.

Die Bau- und Wohnbaustatistik erfasst die bewilligungspflichtige Bautätigkeit (Neubauten, Umbauten, Abbrüche) des öffentlichen und privaten Sektors in den Bereichen Hoch- und Tiefbau. Die Statistik erfasst jährlich sämtliche erwähnten Tätigkeiten innerhalb der Landesgrenzen vom Zeitpunkt der Einreichung des Baugesuchs bei den zuständigen Behörden bis zum Abschluss der Arbeiten.

Zudem werden auch die öffentlichen Unterhaltsarbeiten im Hoch- und Tiefbau von Bund, Kantonen und Gemeinden und von den öffentlich-rechtlichen Betrieben erfasst. Nicht erfasst werden hingegen die nicht bewilligungspflichtigen übrigen Unterhalts- und Renovationsarbeiten.

Begriffserklärungen

Baukosten

Sämtliche Ausgaben, die bei der Realisierung eines Bauwerks anfallen. Die Kosten beinhalten alle Vorbereitungsarbeiten, die reinen Baukosten, alle fest eingebauten Einrichtungen, die der spezialisierten Nutzung eines Bauwerks dienen, die Umgebungsarbeiten sowie alle Erschliessungsarbeiten innerhalb der Grundstücksgrenzen und alle Baunebenkosten. Nicht eingeschlossen sind die Kosten für den Erwerb des Grundstücks, die Erschliessung ausserhalb der Grundstücksgrenzen sowie die Kosten für die Ausstattung mit mobilen Gegenständen.

Bauinvestitionen im Jahr 2007

Anteil der im Jahr 2007 getätigten Investitionen an den gesamten Baukosten. Erfasst werden nur die im Bau befindlichen Projekte, d.h. Projekte, von denen einzelne Phasen (einschliesslich der letzten) im Jahr 2007 zu Ende geführt wurden.

Bauausgaben im Jahr 2007

Die Bauausgaben entsprechen dem Total der Bauinvestitionen inklusive dem Total der öffentlichen Unterhaltsarbeiten.

Bauvorhaben 2008

Kosten für im Bau befindliche und geplante Vorhaben, die auf das Jahr 2008 fallen.

Gebäude mit Wohnung(en)

Gebäude, bei dem zum Zeitpunkt der Erstellung mindestens eine Wohnung vorgesehen ist.

Wohnung, Wohneinheit

Gesamtheit von Räumen, die gemäss Baubewilligung Wohnzwecken dient, für eine oder mehrere Privathaushaltungen bestimmt ist und eine Küche oder Kochnische aufweist (einschliesslich Einfamilienhäuser).

Wohnräume

Als Wohnräume gelten Wohn-, Schlaf-, Kinderzimmer, Arbeitszimmer etc. Nicht als Wohnräume zählen hingegen Dielen, Küchen, Badezimmer, Duschen, WC, Abstellräume (Reduits) und Veranden.

Statistischer Anhang: Gemeindeübersichten

Bauausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden 9

Reinzugang an Wohnungen und
Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007 13

Neue und vorgesehene neue Wohnungen,
nach Arbeitsstand am 31.12.2007
und nach Gemeinden 17

Bausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden

Inkl. Öfftl. Unterhaltsarbeiten; nur Ausgaben für Bauten, die einer Gemeinde zugeteilt werden können

In 1'000 CHF

	Total Bausausgaben			Öffentlicher Bau						Privater Bau							
	in 1'000 CHF		Verändg. zum Vorjahr in %	Insgesamt		Tiefbau		Hochbau		Insgesamt		Wohnungsbau		Ind.-Gew. Bau		Übr. priv. Bau	
	2006	2007		2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Bezirk Arbon	174'400	259'857	49.0	24'987	13'394	29'620	11'583	22'858	149'413	207'379	108'355	127'477	32'197	71'033	8'861	8'869	
Arbon	54'763	64'174	17.2	5'079	3'903	17'069	1'176	1'936	49'684	45'169	34'347	13'444	12'951	30'158	2'386	1'567	
Dozwil	2'453	2'120	-13.6	297	77	50	220	22	2'156	2'048	2'156	2'048	0	0	0	0	
Egnach	15'920	12'198	-23.4	997	781	743	216	262	14'923	11'193	10'084	9'244	3'207	1'146	1'632	803	
Hefenhofen	1'900	6'435	238.7	180	180	350	0	0	1'720	6'085	1'115	4'945	200	900	405	240	
Horn	14'024	27'476	95.9	1'749	588	1'057	1'161	2'505	12'275	23'914	6'725	20'254	4'450	1'160	1'100	2'500	
Kesswil	5'390	2'870	-46.8	340	290	190	50	50	5'050	2'630	4'950	2'030	100	300	0	300	
Roggwil	18'752	11'884	-36.6	616	462	655	154	54	18'136	11'175	14'283	10'351	2'512	154	1'341	670	
Romanshorn	38'991	102'062	161.8	13'600	5'010	8'461	8'590	17'946	25'391	75'655	18'113	52'095	5'979	21'425	1'299	2'135	
Salmsach	4'239	3'927	-7.4	242	235	689	7	80	3'997	3'158	3'357	2'333	460	625	180	200	
Sommeri	2'414	3'782	56.7	178	178	126	0	0	2'236	3'656	1'155	3'127	838	150	243	379	
Uttwil	15'554	22'929	47.4	1'709	1'690	230	19	3	13'845	22'696	12'070	7'606	1'500	15'015	275	75	
Bezirk Bischofszell	117'389	95'347	-18.8	26'840	14'505	13'873	12'335	13'991	90'549	67'483	46'012	46'336	34'548	15'455	9'989	5'692	
Amriswil	55'460	35'808	-35.4	13'050	7'814	5'210	5'236	11'354	42'410	19'244	15'291	13'474	23'369	2'940	3'750	2'830	
Bischofszell	12'240	13'625	11.3	2'936	2'216	1'304	720	244	9'304	12'077	6'084	7'492	2'750	4'300	470	285	
Erlen	12'131	9'756	-19.6	3'920	2'320	2'736	1'600	780	8'211	6'240	6'176	5'640	1'790	450	245	150	
Hauptwil-Gottshaus	1'673	4'195	150.7	203	125	175	78	75	1'470	3'945	1'249	2'868	171	352	50	725	
Hohentannen	4'129	2'538	-38.5	219	142	60	77	12	3'910	2'466	1'280	1'750	0	60	2'630	656	
Kradolf-Schönenberg	5'604	4'882	-12.9	612	582	2'303	30	8	4'992	2'571	4'242	2'313	550	158	200	100	
Sulgen	15'860	14'713	-7.2	5'132	2'831	1'316	4'573	1'515	10'728	11'882	5'623	6'021	3'898	5'125	1'207	736	
Zihlschlacht-Sitterdorf	10'292	9'830	-4.5	768	747	769	21	3	9'524	9'058	6'067	6'778	2'020	2'070	1'437	210	
Bezirk Diessenhofen	29'239	26'469	-9.5	7'058	2'261	1'617	4'797	2'117	22'181	22'735	19'374	12'181	979	5'034	1'828	5'520	
Basadingen-Schlattigen	8'758	8'681	-0.9	617	361	361	256	202	8'141	8'118	6'550	3'536	441	35	1'150	4'547	
Diessenhofen	15'129	10'848	-28.3	5'832	2'489	1'551	4'281	1'904	9'297	8'359	8'664	3'442	513	4'522	120	395	
Schlatt	5'352	6'940	29.7	609	349	671	260	11	4'743	6'258	4'160	5'203	25	477	558	578	

Bausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden (Forts.)

Inkl. Öfftl. Unterhaltsarbeiten; nur Ausgaben für Bauten, die einer Gemeinde zugeteilt werden können

In 1'000 CHF

	Total Bausausgaben			Öffentlicher Bau						Privater Bau							
	in 1'000 CHF			Insgesamt		Tiefbau	Hochbau		Insgesamt		Wohnungsbau		Ind.-Gew. Bau		Übr. priv. Bau		
	2006	2007	Verändg. zum Vorjahr in %	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Bezirk Frauenfeld	223'816	220'747	-1.4	65'963	58'132	24'653	20'090	41'310	38'042	157'853	162'615	130'342	119'315	23'377	37'527	4'134	5'773
Aadorf	18'993	21'623	13.8	1'853	1'144	1'372	1'105	481	39	17'140	20'479	16'580	19'499	560	980	0	0
Felben-Wellhausen	8'839	7'785	-11.9	1'882	1'438	1'882	1'014	0	424	6'957	6'347	6'357	6'347	600	0	0	0
Frauenfeld	149'386	141'142	-5.5	54'530	49'262	14'435	12'691	40'095	36'571	94'856	91'880	77'704	55'396	15'742	33'882	1'410	2'602
Gachnang	16'750	20'426	21.9	4'099	2'411	3'432	2'148	667	263	12'651	18'015	6'138	15'914	5'940	1'540	573	561
Hüttlingen	3'606	2'721	-24.5	1'334	380	1'334	380	0	0	2'272	2'341	1'747	2'139	0	12	525	190
Matzlingen	4'877	4'920	0.9	309	683	289	458	20	225	4'568	4'237	4'133	3'157	0	750	435	330
Neunforn	5'884	5'008	-14.9	150	602	150	300	0	302	5'734	4'406	5'008	4'366	135	20	591	20
Stettfurt	4'360	4'696	7.7	240	375	240	346	0	29	4'120	4'321	3'220	3'353	300	158	600	810
Thundorf	7'005	4'402	-37.2	189	447	179	300	10	147	6'816	3'955	6'716	2'705	100	0	0	1'250
Uesslingen-Buch	2'032	5'006	146.4	1'158	981	1'155	979	3	2	874	4'025	874	4'025	0	0	0	0
Warth-Weinigen	2'084	3'018	44.8	219	409	185	369	34	40	1'865	2'609	1'865	2'414	0	185	0	10
Bezirk Kreuzlingen	259'412	273'431	5.4	55'221	55'789	16'747	21'307	38'474	34'482	204'191	217'642	159'441	176'352	31'779	29'385	12'971	11'905
Alttau	8'236	9'115	10.7	1'527	2'794	1'527	2'684	0	110	6'709	6'321	6'443	5'725	0	380	266	216
Bottighofen	17'856	29'159	63.3	3'023	9'773	1'003	3'806	2'020	5'967	14'833	19'386	14'833	15'386	0	4'000	0	0
Ermatingen	21'359	27'742	29.9	1'728	1'165	867	952	861	213	19'631	26'577	9'481	20'832	10'150	5'600	0	145
Gottlieben	469	0	-100.0	239	0	61	0	178	0	230	0	230	0	0	0	0	0
Güttingen	9'067	4'798	-47.1	472	1'005	137	846	335	159	8'595	3'793	8'215	3'349	50	430	330	14
Kemmental	12'533	10'685	-14.7	2'668	491	986	445	1'682	46	9'865	10'194	8'790	8'494	390	200	685	1'500
Kreuzlingen	118'207	119'557	1.1	24'219	29'173	9'472	9'954	14'747	19'219	93'988	90'384	74'854	70'918	12'059	11'911	7'075	7'555
Langrickenbach	8'742	4'300	-50.8	932	609	932	609	0	0	7'810	3'691	6'280	3'541	460	150	1'070	0
Lengwil	7'238	7'062	-2.4	483	801	330	417	153	384	6'755	6'261	3'970	4'332	1'950	529	835	1'400
Münsterlingen	20'650	33'679	63.1	10'605	8'404	267	230	10'338	8'174	10'045	25'275	10'025	25'025	20	250	0	0
Tägerwilen	29'800	10'979	-63.2	8'270	754	470	544	7'800	210	21'530	10'225	14'530	8'890	6'500	1'335	500	0
Wäldi	5'255	16'355	211.2	1'055	820	695	820	360	0	4'200	15'535	1'790	9'860	200	4'600	2'210	1'075

Bausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden (Forts.)

Inkl. Öfftl. Unterhaltsarbeiten; nur Ausgaben für Bauten, die einer Gemeinde zugeteilt werden können

In 1'000 CHF

	Total Bauausgaben			Öffentlicher Bau						Privater Bau							
	in 1'000 CHF		Verändg. zum Vorjahr in %	Insgesamt		Tiefbau		Hochbau		Insgesamt		Wohnungsbau		Ind.-Gew. Bau		Übr. priv. Bau	
	2006	2007		2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Bezirk Münchwilen	185'673	195'402	5.2	21'727	20'884	11'768	14'920	9'959	5'964	163'946	174'518	129'212	130'033	21'084	32'201	13'650	12'284
Affeltrangen	16'941	13'820	-18.4	2'237	1'815	2'237	1'565	0	250	14'704	12'005	8'194	6'011	5'550	4'496	960	1'498
Bettwiesen	4'937	5'176	4.8	99	205	99	190	0	15	4'838	4'971	4'638	4'961	0	0	200	10
Bichelsee-Balterswil	14'874	10'675	-28.2	1'859	1'280	602	1'250	1'257	30	13'015	9'395	10'724	9'058	1'443	275	848	62
Braunau	2'380	4'214	77.1	624	266	624	176	0	90	1'756	3'948	1'166	3'265	0	0	590	683
Eschlikon	25'455	24'035	-5.6	5'484	2'179	1'469	1'871	4'015	308	19'971	21'856	18'214	19'204	1'517	2'050	240	602
Fischingen	7'497	10'339	37.9	2'248	4'128	1'621	4'078	627	50	5'249	6'211	4'952	6'196	10	10	287	5
Lommis	3'635	1'721	-52.7	575	501	508	460	67	41	3'060	1'220	3'060	1'145	0	0	0	75
Münchwilen	14'005	20'012	42.9	679	1'442	614	366	65	1'076	13'326	18'570	9'377	15'370	3'137	2'197	812	1'003
Rickenbach	11'194	11'954	6.8	494	664	494	614	0	50	10'700	11'290	10'000	10'150	700	900	0	240
Schönholzerswilen	5'787	2'385	-58.8	421	939	404	764	17	175	5'366	1'446	3'017	644	335	430	2'014	372
Sirmach	32'542	56'621	74.0	2'887	3'436	1'892	2'244	995	1'192	29'655	53'185	20'620	32'330	5'445	17'268	3'590	3'587
Tobel-Tägerschen	8'146	6'704	-17.7	1'704	1'914	210	414	1'494	1'500	6'442	4'790	5'870	4'430	432	100	140	260
Wängi	21'672	15'723	-27.5	1'990	1'754	640	650	1'350	1'104	19'682	13'969	15'118	8'823	895	4'375	3'669	771
Wilen	12'995	6'267	-51.8	263	191	191	108	72	83	12'732	6'076	11'232	5'956	1'500	100	0	20
Wuppenau	3'613	5'756	59.3	163	170	163	170	0	0	3'450	5'586	3'030	2'490	120	0	300	3'096

Bausausgaben nach Art der Bauwerke und Gemeinden (Forts.)

Inkl. Öfftl. Unterhaltsarbeiten; nur Ausgaben für Bauten, die einer Gemeinde zugeteilt werden können
In 1'000 CHF

	Total Bausausgaben			Öffentlicher Bau						Privater Bau							
	in 1'000 CHF			Insgesamt		Tiefbau		Hochbau		Insgesamt		Wohnungsbau		Ind.-Gew. Bau		Übr. priv. Bau	
	2006	2007	Verändg. zum Vorjahr in %	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Bezirk Steckborn	95'883	93'303	-2.7	21'240	12'508	12'085	7'067	9'155	5'441	74'643	80'795	57'641	73'859	2'555	3'906	14'447	3'030
Berlingen	1'262	2'840	125.0	465	90	400	70	65	20	797	2'750	765	2'530	25	5	7	215
Eschenz	5'897	9'461	60.4	554	506	534	501	20	5	5'343	8'955	4'933	7'405	310	1'400	100	150
Herdern	4'097	6'837	66.9	1'223	1'161	345	972	878	189	2'874	5'676	2'713	3'936	7	0	154	1'740
Hornburg	6'308	5'511	-12.6	1'088	1'085	778	985	310	100	5'220	4'426	4'075	4'203	125	0	1'020	223
Hüttwilen	9'657	7'254	-24.9	2'197	1'078	1'250	550	947	528	7'460	6'176	6'210	6'086	1'250	0	0	90
Mammern	12'040	2'374	-80.3	1'190	484	1'190	334	0	150	10'850	1'890	2'350	1'890	0	0	8'500	0
Müllheim	11'407	7'434	-34.8	3'232	364	2'982	364	250	0	8'175	7'070	4'810	7'070	0	0	3'365	0
Pfyn	8'852	14'252	61.0	1'844	3'280	990	2'005	854	1'275	7'008	10'972	6'828	9'491	180	1'091	0	390
Raperswilen	692	969	40.0	154	0	153	0	1	0	538	969	518	937	0	20	20	12
Salenstein	11'101	12'618	13.7	1'457	2'638	780	387	677	2'251	9'644	9'980	9'549	9'980	65	0	30	0
Steckborn	20'274	17'604	-13.2	7'546	1'447	2'433	539	5'113	908	12'728	16'157	11'205	15'177	273	800	1'250	180
Wagenhausen	4'296	6'149	43.1	290	375	250	360	40	15	4'006	5'774	3'685	5'154	320	590	1	30
Bezirk Weinfelden	170'964	164'623	-3.7	50'676	65'336	13'233	31'169	37'443	34'167	120'288	99'287	78'719	67'011	19'624	24'986	21'945	7'290
Amlikon-Bissegg	8'425	7'336	-12.9	798	340	771	290	27	50	7'627	6'996	5'232	5'015	1'550	609	845	1'372
Berg	20'287	15'258	-24.8	4'467	3'878	3'565	3'778	902	100	15'820	11'380	14'050	9'230	1'725	460	45	1'690
Birwinken	2'685	4'434	65.1	80	358	80	250	0	108	2'605	4'076	1'910	3'150	0	0	695	926
Bürglen	14'874	33'570	125.7	3'956	16'286	3'941	16'155	15	131	10'918	17'284	6'057	9'143	3'954	7'485	907	656
Bussnang	8'244	15'179	84.1	2'147	4'562	1'192	4'440	955	122	6'097	10'617	4'700	6'437	400	3'740	997	440
Märstetten	8'692	4'433	-49.0	99	836	84	826	15	10	8'593	3'597	8'593	3'597	0	0	0	0
Weinfelden	96'970	75'900	-21.7	38'559	36'976	3'085	3'510	35'474	33'466	58'411	38'924	30'000	24'864	11'995	11'971	16'416	2'089
Wigoltingen	10'787	8'513	-21.1	570	2'100	515	1'920	55	180	10'217	6'413	8'177	5'575	0	721	2'040	117

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Reinzugang an Wohnungen und Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007

	Zugang zum Wohnungsbestand durch ...						Abgang vom		Reinzugang zum Wohnungsbestand						Wohn.bestand am 31.12.2007 (approx.)			
	Neubau			Umbau			Wohn.bestand (Abbrüche, Brände etc.)		Anzahl Wohnungen									
	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi	Total	Total	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi		Total	In % des Wohnungs- bestandes am 31.12.2006	
Kanton Thurgau	9	38	186	392	436	281	1'342	86	90	-19	48	197	399	438	275	1'338	1.2	109'486
Bezirk Arbon	1	2	24	54	67	65	213	6	5	1	4	25	54	66	64	214	1.2	18'113
Arbon	0	0	0	1	14	2	17	0	0	0	0	0	1	14	2	17	0.3	6'701
Dozwil	0	1	0	0	1	3	5	1	1	0	2	0	0	1	2	5	2.5	206
Egnach	0	0	3	4	0	1	8	0	0	0	0	3	4	0	1	8	0.5	1'716
Hefenhofen	0	0	0	0	3	1	4	0	0	0	0	0	0	3	1	4	0.8	480
Horn	0	0	3	6	2	0	11	0	1	0	0	3	6	2	-1	10	0.8	1'223
Kesswil	0	0	0	0	2	2	4	0	0	0	0	0	0	2	2	4	0.9	450
Roggwil	0	0	4	4	3	11	22	0	1	0	0	4	4	2	11	21	1.9	1'155
Romanshorn	1	1	14	36	33	30	115	2	1	1	2	13	36	33	31	116	2.6	4'634
Salmsach	0	0	0	0	3	2	5	0	1	0	0	0	0	3	1	4	0.7	583
Sommeri	0	0	0	0	0	4	4	2	0	0	0	2	0	0	4	6	2.9	212
Uttwil	0	0	0	3	6	9	18	1	0	0	0	0	3	6	10	19	2.6	753
Bezirk Bischofzell	0	0	2	14	32	15	63	6	0	0	0	7	15	32	15	69	0.5	13'924
Amriswil	0	0	1	4	13	1	19	3	0	0	0	3	5	13	1	22	0.4	5'313
Bischofzell	0	0	0	2	8	2	12	1	0	0	0	1	2	8	2	13	0.5	2'609
Erlen	0	0	0	1	1	4	6	0	0	0	0	0	1	1	4	6	0.5	1'322
Hauptwil-Gottshaus	0	0	1	0	0	2	3	1	0	0	0	2	0	0	2	4	0.5	771
Hohentannen	0	0	0	0	1	1	2	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0.8	243
Kradolf-Schönenberg	0	0	0	2	3	2	7	0	0	0	0	0	2	3	2	7	0.5	1'349
Sulgen	0	0	0	1	0	3	4	0	0	0	0	0	1	0	3	4	0.3	1'471
Zihlschlacht-Sitterdorf	0	0	0	4	6	0	10	1	0	0	0	1	4	6	0	11	1.3	846
Bezirk Diessenhofen	0	0	0	3	6	4	13	0	1	0	0	0	2	6	4	12	0.4	2'948
Basadingen-Schlattingen	0	0	0	2	2	0	4	0	0	0	0	0	2	2	0	4	0.6	688
Diessenhofen	0	0	0	0	2	0	2	0	0	0	0	0	0	2	0	2	0.1	1'627
Schlatt	0	0	0	1	2	4	7	0	1	0	0	0	0	2	4	6	1.0	633

Reinzugang an Wohnungen und Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007 (Forts.)

	Zugang zum Wohnungsbestand durch ...					Abgang vom		Reinzugang zum Wohnungsbestand							Wohn.bestand am 31.12.2007 (approx.)			
	Neubau					Wohn.bestand		Anzahl Wohnungen										
	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi	Total	Wohn.bestand	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi		Total	In % des Wohnungs- bestandes am 31.12.2006	
Bezirk Frauenfeld	0	8	20	70	55	33	186	30	10	1	13	32	75	56	29	206	1.0	20'578
Aadorf	0	1	4	11	18	6	40	0	3	0	1	4	10	17	5	37	1.1	3'391
Felben-Wellhausen	0	0	0	6	7	1	14	8	1	0	0	0	12	8	1	21	2.2	982
Frauenfeld	0	6	14	36	18	7	81	9	1	1	7	19	37	18	7	89	0.8	11'286
Gachnang	0	0	0	9	4	6	19	3	2	0	2	1	8	4	5	20	1.5	1'343
Hüttlingen	0	0	0	0	1	4	5	0	1	0	0	0	0	1	3	4	1.3	319
Matzingen	0	0	0	6	2	0	8	0	2	0	0	-1	6	2	-1	6	0.6	999
Neunforn	0	0	0	0	0	2	2	8	0	0	1	6	0	1	2	10	2.5	409
Stettfurt	0	0	1	1	2	1	5	1	0	0	1	1	1	2	1	6	1.4	422
Thundorf	0	0	0	0	2	4	6	1	0	0	0	1	0	2	4	7	1.4	525
Uesslingen-Buch	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0.5	430
Warth-Weinigen	0	1	1	1	1	0	4	0	0	0	1	1	1	1	0	4	0.9	472
Bezirk Kreuzlingen	0	21	79	138	106	51	395	6	28	0	22	65	134	102	50	373	2.0	18'605
Altnau	0	0	0	3	3	1	7	0	0	0	0	0	3	3	1	7	0.9	822
Bottighofen	0	8	32	16	2	4	62	0	0	0	8	32	16	2	4	62	6.9	961
Ermatingen	0	2	5	13	7	5	32	1	4	0	3	5	10	7	4	29	2.2	1'372
Gottlieben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0.0	167
Güttingen	0	0	0	0	1	0	1	0	2	0	0	-1	0	0	0	-1	-0.2	635
Kemmental	0	0	0	0	5	2	7	0	1	0	0	0	0	5	1	6	0.7	813
Kreuzlingen	0	5	36	77	50	31	199	1	17	0	5	23	75	49	31	183	2.0	9'422
Langrickenbach	0	0	0	1	4	1	6	3	0	0	0	0	3	5	1	9	2.1	441
Lengwil	0	0	1	0	3	1	5	0	0	0	0	1	0	3	1	5	1.0	526
Münsterlingen	0	0	2	19	20	2	43	0	1	0	0	2	19	19	2	42	3.1	1'416
Tägerwilen	0	6	3	9	9	3	30	1	1	0	6	3	9	8	4	30	1.9	1'651
Wäldi	0	0	0	0	2	1	3	0	2	0	0	0	-1	1	1	1	0.3	379

Reinzugang an Wohnungen und Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007 (Forts.)

	Zugang zum Wohnungsbestand durch ...						Abgang vom Wohn.bestand (Abbrüche, Brände etc.)	Reinzugang zum Wohnungsbestand						Wohn.bestand am 31.12.2007 (approx.)				
	Neubau			Umbau				Anzahl Wohnungen										
	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi		Total	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi		6-Zi	Total	In % des Wohnungs- bestandes am 31.12.2006	
Bezirk Münchwilen	0	0	49	91	91	53	284	6	38	-29	1	49	89	90	52	252	1.6	15'661
Affeltrangen	0	0	2	2	2	3	9	1	0	0	0	2	3	2	3	10	1.1	927
Bettwiesen	0	0	0	3	5	2	10	0	2	0	0	0	1	5	2	8	1.8	461
Bichelsee-Balterswil	0	0	0	9	10	1	20	0	0	0	0	0	9	10	1	20	1.9	1'056
Braunau	0	0	0	0	4	3	7	0	1	0	0	-1	4	3	6	6	2.3	263
Eschlikon	0	0	12	14	11	8	45	2	1	1	12	14	10	8	46	46	3.0	1'580
Fischingen	0	0	3	4	6	5	18	0	0	0	3	4	6	5	18	18	1.7	1'089
Lommis	0	0	0	0	0	1	1	1	1	0	1	0	-1	0	1	1	0.2	416
Münchwilen	0	0	0	0	1	3	4	0	1	0	0	0	0	1	2	3	0.2	1'996
Rickenbach	0	0	13	24	3	1	41	1	1	0	13	25	2	1	41	41	3.5	1'228
Schönholzerswilen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0.0	278
Sirmach	0	0	7	21	29	15	72	0	31	-30	-1	7	21	29	15	41	1.4	3'007
Tobel-Tägerschen	0	0	0	0	3	1	4	0	0	0	0	0	0	3	1	4	0.7	550
Wängi	0	0	8	6	12	2	28	1	0	0	0	8	6	13	2	29	1.8	1'641
Wilen	0	0	4	8	2	8	22	0	0	0	4	8	2	8	22	22	2.9	793
Wuppenau	0	0	0	0	3	0	3	0	0	0	0	0	0	3	0	3	0.8	376

Reinzugang an Wohnungen und Gesamtwohnungsbestand nach Gemeinden, 2007 (Forts.)

	Zugang zum Wohnungsbestand durch ...						Abgang vom Wohn.bestand (Abbrüche, Brände etc.)		Reinzugang zum Wohnungsbestand						Wohn.bestand am 31.12.2007 (approx.)			
	Neubau			Umbau			Wohn.bestand		Anzahl Wohnungen									
	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi	Total	Total	1-Zi	2-Zi	3-Zi	4-Zi	5-Zi	6-Zi		Total	In % des Wohnungsbestandes am 31.12.2006	
Bezirk Steckborn	8	2	3	12	41	38	104	13	4	8	3	5	13	45	39	113	1.4	8'300
Berlingen	0	1	1	0	2	0	4	0	0	0	1	1	0	2	0	4	0.8	506
Eschenz	0	0	0	0	4	5	9	0	0	0	0	0	0	4	5	9	1.2	755
Herdern	0	0	1	2	3	4	10	0	0	0	0	1	2	3	4	10	2.9	356
Hornburg	0	0	0	2	4	2	8	1	0	0	0	0	3	4	2	9	1.6	561
Hüttwilen	0	0	1	1	3	5	10	0	0	0	0	1	1	3	5	10	1.7	592
Mammern	0	0	0	0	1	0	1	1	1	0	0	-1	0	2	0	1	0.3	333
Müllheim	0	0	0	0	7	2	9	0	0	0	0	0	0	7	2	9	0.9	1'022
Pfyn	1	0	0	4	6	8	19	0	0	1	0	0	4	6	8	19	2.4	796
Raperswilen	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0.6	163
Salenstein	0	0	0	0	5	8	13	0	0	-1	0	1	5	8	13	2.0	664	
Steckborn	7	1	0	0	3	2	13	11	3	7	3	3	-1	6	3	21	1.2	1'802
Wagenhausen	0	0	0	3	3	1	7	0	0	0	0	0	3	3	1	7	0.9	750
Bezirk Weinfelden	0	5	9	10	38	22	84	19	4	0	5	14	17	41	22	99	0.9	11'357
Amlikon-Bissegg	0	1	0	1	6	4	12	1	0	0	1	0	1	7	4	13	2.8	485
Berg	0	0	1	1	7	5	14	2	1	0	0	1	0	9	5	15	1.2	1'273
Birwinken	0	0	0	0	2	1	3	0	1	0	0	0	-1	2	1	2	0.4	516
Bürglen	0	0	0	0	2	1	3	8	0	0	0	3	5	2	1	11	0.8	1'469
Bussnang	0	0	0	0	4	4	8	0	0	0	0	0	0	4	4	8	0.9	858
Märstetten	0	0	0	3	7	0	10	1	0	0	0	0	4	7	0	11	1.1	996
Weinfelden	0	4	7	4	5	6	26	7	2	0	4	9	7	5	6	31	0.6	4'902
Wigoltingen	0	0	1	1	5	1	8	0	0	0	0	1	1	5	1	8	0.9	858

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik

Neue und vorgesehene neue Wohnungen, nach Arbeitsstand am 31.12.2007 und nach Gemeinden

	Anzahl der während dem Jahr neuerstellten ...		Anzahl der am 31.12.2007 im Bau befindlichen...		Anzahl der ..., deren Baubewilligungen am 31.12.2007 erteilt waren, aber noch nicht baubegonnen	
	Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH
Kanton Thurgau	788	777	1'342	655	314	217
Bezirk Arbon	131	131	213	114	29	23
Arbon	17	17	17	17	1	0
Dozwil	4	4	5	3	1	1
Egnach	7	7	8	6	2	2
Hefenhofen	4	4	4	4	0	0
Horn	1	1	11	0	0	0
Kesswil	4	4	4	4	0	0
Roggwil	18	18	22	16	3	3
Romanshorn	49	49	115	37	4	4
Salmsach	5	5	5	5	0	0
Sommeri	4	4	4	4	1	0
Uttwil	18	18	18	18	0	0
Bezirk Bischofzell	59	58	63	55	43	25
Amriswil	16	16	19	14	35	17
Bischofzell	12	12	12	12	3	3
Erlen	6	6	6	6	0	0
Hauptwil-Gottshaus	2	2	3	1	2	2
Hohentannen	2	2	2	2	0	0
Kradolf-Schönenberg	7	7	7	7	0	0
Sulgen	4	3	4	3	0	0
Zihlschacht-Sitterdorf	10	10	10	10	3	3
Bezirk Diessenhofen	13	13	13	13	9	9
Basadingen-Schlattigen	4	4	4	4	0	0
Diessenhofen	2	2	2	2	7	7
Schlatt	7	7	7	7	2	2
Gesamt	897	897	1'716	492	314	217

Neue und vorgesehene neue Wohnungen, nach Arbeitsstand am 31.12.2007 und nach Gemeinden

	Anzahl der während dem Jahr neuerstellten ...		Anzahl der am 31.12.2007 im Bau befindlichen...		Anzahl der ..., deren Baubewilligungen am 31.12.2007 erteilt waren, aber noch nicht baubegonnen	
	Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen	
	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH
Bezirk Frauenfeld	111	105	186	87	186	87
Aadorf	28	27	40	25	40	25
Felben-Welhausen	9	9	14	8	14	8
Frauenfeld	39	37	81	26	81	26
Gachnang	12	10	19	10	19	10
Hüttlingen	5	5	5	5	5	5
Matzingen	2	2	8	1	8	1
Neunforn	2	2	2	2	2	2
Stettfurt	4	4	5	3	5	3
Thundorf	6	5	6	5	6	5
Uesslingen-Buch	2	2	2	2	2	2
Warth-Weiningen	2	2	4	0	4	0
Bezirk Kreuzlingen	188	186	395	144	395	144
Alttau	7	7	7	7	7	7
Bottighofen	10	10	62	4	62	4
Ermatingen	17	17	32	12	32	12
Gottlieben	0	0	0	0	0	0
Güttingen	1	1	1	1	1	1
Kemmental	7	7	7	7	7	7
Kreuzlingen	89	88	199	65	199	65
Langrickenbach	6	6	6	6	6	6
Lengwil	5	5	5	5	5	5
Münsterlingen	24	24	43	19	43	19
Tägerwilen	19	18	30	15	30	15
Wäldi	3	3	3	3	3	3
	78	77	221	61	221	61
	4	4	34	11	34	11
	6	6	22	6	22	6
	37	37	137	16	137	16
	10	10	23	23	23	9
	0	0	0	0	0	0
	5	4	0	0	0	4
	1	1	0	0	0	1
	5	5	0	0	0	5
	0	0	0	0	0	0
	9	9	4	4	4	9
	1	1	1	1	1	1
	74	74	467	89	467	40
	4	4	12	7	12	4
	1	1	30	12	30	0
	11	11	13	3	13	8
	0	0	0	0	0	0
	3	3	7	7	7	0
	2	2	18	17	18	2
	34	34	304	17	304	16
	3	3	2	2	3	3
	10	10	12	12	10	5
	0	0	26	7	0	0
	6	6	10	4	6	2
	0	0	33	1	0	0

Neue und vorgesehene neue Wohnungen, nach Arbeitsstand am 31.12.2007 und nach Gemeinden (Forts.)

	Anzahl der während dem Jahr neuerstellten ...			Anzahl der am 31.12.2007 im Bau befindlichen ...			Anzahl der ..., deren Baubewilligungen am 31.12.2007 erteilt waren, aber noch nicht baubegonnen			
	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungen	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungen	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungen	
		davon Wohngebäude	davon EFH		davon Wohngebäude	davon EFH		davon Wohngebäude	davon EFH	
Bezirk Münchwilen	136	135	109	284	99	99	229	25	20	34
Affeltrangen	6	6	5	9	5	5	5	2	2	2
Bettwiesen	5	5	4	10	2	2	2	6	5	8
Bichelsee-Balterswil	10	10	8	20	2	2	2	1	1	1
Braunau	7	7	6	7	1	1	1	0	0	0
Eschlikon	22	22	18	45	30	30	78	0	0	0
Fischingen	13	13	12	18	5	5	5	3	3	3
Lommis	1	1	1	1	1	1	1	3	1	10
Münchwilen	4	4	4	4	18	18	48	3	2	3
Rickenbach	11	11	7	41	0	0	0	2	2	2
Schönholzerswilen	0	0	0	0	2	2	2	0	0	0
Sirmach	28	28	22	72	16	16	62	3	3	3
Tobel-Tägerschen	4	4	4	4	7	7	7	1	0	1
Wängi	9	9	5	28	3	3	9	0	0	0
Wilen	13	12	10	22	5	5	5	0	0	0
Wuppenau	3	3	3	3	2	2	2	1	1	1

Neue und vorgesehene neue Wohnungen, nach Arbeitsstand am 31.12.2007 und nach Gemeinden (Forts.)

	Anzahl der während dem Jahr neuerstellten ...		Anzahl der am 31.12.2007 im Bau befindlichen...		Anzahl der ..., deren Baubewilligungen am 31.12.2007 erteilt waren, aber noch nicht baubegonnen		
	Wohnungen		Wohnungen		Wohnungen		
	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Gebäude mit Wohnungen	davon Wohngebäude davon EFH	Wohnungen
Bezirk Steckborn	84	74	104	38	19	12	39
Berlingen	3	1	4	1	1	1	1
Eschenz	9	9	9	3	0	0	0
Herdern	10	10	10	4	0	0	0
Hornburg	8	7	8	8	5	3	15
Hüttwilen	9	8	10	7	1	0	2
Mammern	1	1	1	1	0	0	0
Mülheim	5	3	9	7	3	3	3
Pfyn	18	16	19	2	0	0	0
Raperswilen	1	1	1	0	0	0	0
Salenstein	7	6	13	0	0	0	0
Steckborn	6	5	13	1	9	5	18
Wagenhausen	7	7	7	4	0	0	0
Bezirk Weinfelden	66	59	84	73	37	26	94
Amikon-Bissegg	11	10	12	4	1	1	1
Berg	14	14	14	8	2	2	2
Birwinken	3	3	3	4	2	2	2
Bürglen	3	3	3	6	5	4	12
Bussnang	8	8	8	3	4	3	11
Märstetten	7	5	10	7	2	2	16
Weinfelden	13	10	26	32	21	14	50
Wigoltingen	7	6	8	9	0	0	0

Quelle: BFS, Bau- und Wohnbaustatistik